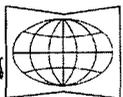


Mario Resch

Aufgaben formulieren können

Entwicklung und Validierung eines Vignettentests
zur Erfassung professioneller Kompetenz
für historisches Lehren



**WOCHEN
SCHAU
GESCHICHTE**

Inhalt

Vorwort	7
1. Einleitung	10
2. Professionelle Kompetenz von Geschichtslehrkräften	15
2.1 Kompetenzorientierung im Geschichtsunterricht	15
2.2 Professionelle Kompetenz als Untersuchungsgegenstand	19
2.2.1 Professionelles Wissen	19
2.2.2 Professionelle Unterrichtswahrnehmung	23
2.2.3 Professionelle Kompetenz	24
2.3 Kompetenzen und Kompetenzmodelle	28
2.3.1 Das Kompetenz-Strukturmodell der FUER-Gruppe	29
2.3.2 Kompetenzmodelle für Geschichtslehrkräfte	30
2.4 Ansätze und Befunde bei der Erfassung professioneller Kompetenz ..	35
2.5 Zusammenfassung	43
3. Das Kompetenzmodell von EKOI-hisD	45
3.1 Rahmenmodell der Wirkungsweise von Unterricht	46
3.2 Wissensbereiche für das Professionswissen von Geschichtslehrkräften	48
3.2.1 Subjektive Überzeugungen von Lehrkräften	50
3.2.2 Pädagogisches Wissen	51
3.2.3 Fachwissen	53
3.2.4 Fachdidaktisches Wissen	61
3.3 Wissensfacetten für das fachdidaktische Wissen	61
3.3.1 Wissen über fachdidaktisches Potential von Quellen und Darstellungen	63
3.3.2 Wissen über Schülervorstellungen und Sinnbildungsprozesse ..	64
3.3.3 Wissen über das Verständlichmachen von historischen Inhalten	64
3.4 Konstruktfacetten zur Operationalisierung von PCK	65

3.4.1	Quellen und Darstellungen zusammenstellen können	66
3.4.2	Aufgaben formulieren können	69
3.4.3	Diagnostizieren können	70
3.4.4	Repräsentieren und Erklären	72
3.4.5	Feedback geben können	74
3.5	Zusammenfassung	75
4.	Aufgaben im Geschichtsunterricht	77
4.1	Ansätze und Befunde zur Analyse von Aufgaben....	77
4.2	Operationalisierung der Konstruktfacette „Aufgaben formulieren können“	81
4.3	Anforderungsbereiche und handlungsinitiierende Operatoren	87
4.4	Klassifikationssystem zur Analyse des kognitiven Potentials von Aufgaben	92
4.4.1	Wissensart	94
4.4.2	Kognitiver Prozess	97
4.4.3	Wissenseinheiten	98
4.4.4	Offenheit	99
4.4.5	Lebensweltbezug	101
4.4.6	Sprachlogische Komplexität	102
4.4.7	Repräsentationsformen	103
4.5	Zusammenfassung	103
5.	Zielsetzungen, Fragestellungen und Hypothesen	106
6.	Konstruktion des Vignettentests zur Erfassung professioneller Kompetenz	111
6.1	Vignettentest	111
6.2	Architektur des Vignettentests von EKoL-hisD	113
6.3	Design der Testentwicklung und Testvalidierung	116
6.3.1	Modellierung des professionellen Handlungsmodells	117
6.3.2	Vignettenkonstruktion	117
6.3.3	Expertenbefragung I (qualitativ)	118
6.3.3	Itemgenerierung	120

6.3.5	Expertenbefragung II (quantitativ und qualitativ)	123
6.3.6	Verfilmen der Videovignetten	130
6.3.7	Pilotstudie an der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe	131
6.3.8	Expertennorm als Lösungsmanual	136
6.4	Exemplarische Darstellung der Testkonstruktion	137
6.4.1	Modifikation des Vignettenstammes	137
6.4.2	Itemkonstruktion	143
6.4.2.1	Verortung der Items im fachdidaktischen Kategoriensystem	144
6.4.2.2	Selektion und Modifikation von Testitemen	148
6.4.2.3	Pilotstudie	157
6.4.2.4	Expertennorm (Masterrating)	161
6.5	Diskussion	166
7.	Hauptstudie	170
7.1	Stichprobe	170
7.2	Testinstrument	174
7.3	Durchführung	177
7.3.1	Aufbau des Fragebogens	178
7.3.2	Datenaufbereitung	179
7.3.3	Auswertung und statistische Analysen	180
7.4	Ergebnisse	184
7.4.1	Dimensionalität des Konstrukts	184
7.4.2	Kriteriumsvalidität	188
7.4.3	Konstruktvalidität und Reliabilität	190
8.	Diskussion und Ausblick	198
8.1	Zentrale Befunde der Studie	198
8.2	Diskussion der Ergebnisse und Limitationen der Studie	199
8.3	Implikationen für die Förderung fachdidaktischer Kompetenzen	203
8.4	Implikationen für die Konstruktion von historischen Lernaufgaben	206
8.5	Ausblick	208

9. Literaturverzeichnis	211
10. Abbildungsverzeichnis	230
11. Tabellenverzeichnis.....	231
12. Abkürzungsverzeichnis	232
13. Anhang: Expertenbefragung II	233
Dank.....	234